



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal
Herausgegeben von der Rektorin

NR_04 JAHRGANG 52

17. Februar 2023

**Änderung der Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen)
für den Teilstudiengang Elektrotechnik
im Dualen Kombinationsstudiengang Lehramt an Berufskollegs
mit dem Abschluss Master of Education
an der Bergischen Universität Wuppertal**

vom 17.02.2023

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert am 30.06.2022 (GV. NRW. S. 780b), und der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Dualen Kombinationsstudiengang Lehramt an Berufskollegs mit dem Abschluss Master of Education hat die Bergische Universität Wuppertal die folgende Ordnung erlassen.

Artikel I

Die Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Elektrotechnik im Dualen Kombinationsstudiengang Lehramt an Berufskollegs mit dem Abschluss Master of Education an der Bergischen Universität Wuppertal vom 21.11.2019 (Amtl. Mittlg. 114/19) wird wie folgt geändert.

1. In **§ 2 Abs. 1** wird wie die Zeile „FBE0220 Digitale Signalverarbeitung 8 LP“ ersetzt durch die Zeile „FBE0220 Analoge und digitale Signalverarbeitung 8 LP“.
2. Im **Anhang** wird die Modulbeschreibung geändert.
Das Modul „FBE0220 Digitale Signalverarbeitung“ wird durch das Modul „FBE0220 Analoge und digitale Signalverarbeitung“ ersetzt.
Folgende Module werden geändert:
FBE0099 Numerische Methoden des Computational Engineering,
FBE0127 Windkraftanlagen.

Artikel II

In-Kraft-Treten, Veröffentlichung

Diese Prüfungsordnung tritt nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal zum 01.04.2023 in Kraft und findet auf alle Studierenden Anwendung, die in den Teilstudiengang Elektrotechnik im Dualen Kombinationsstudiengang Lehramt an Berufskollegs mit dem Abschluss Master of Education an der Bergischen Universität Wuppertal eingeschrieben sind.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Elektrotechnik, Informationstechnik und Medientechnik vom 18.01.2023.

Wuppertal, den 17.02.2023

Die Rektorin
der Bergischen Universität Wuppertal
Professorin Dr. Birgitta Wolff

FBE0220	Analoge und digitale Signalverarbeitung			Gewicht der Note 8	Workload 8 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden beherrschen die Prinzipien der Signal- und Systemtheorie und sind in der Lage, diese auf praktische elektrotechnische und insbesondere nachrichtentechnische Aufgabenstellungen und Probleme anzuwenden. Sie besitzen die Fähigkeiten zur mathematischen Modellierung und Realisierung von Systemen zur Signalverarbeitung.					
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP	
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.					
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Für die Hausarbeit gilt: Dauer: 2 - 12 Wochen Umfang: 5 - 25 Seiten ggf. zuzüglich dokumentierender Anlagen					
Modulabschlussprüfung ID: 78623	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	8	
Modulabschlussprüfung ID: 78628	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	8	
Modulabschlussprüfung ID: 78629	Schriftliche Hausarbeit		unbeschränkt	8	
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0					

FBE0099	Numerische Methoden des Computational Engineering			Gewicht der Note 8	Workload 8 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zu Algorithmen zur Lösung großer numerischer Gleichungssysteme, wie sie bei realistischen Problemstellungen in rechnergestützten Simulationen in verschiedenen ingenieurstechnischen, aber auch naturwissenschaftlichen Anwendungsbereichen entstehen. Die Studierenden besitzen ein wissenschaftlich vertieftes Verständnis klassischer und moderner numerischer Verfahren zur Lösung von hochdimensionalen Gleichungssystemen, wie sie aus räumlich und zeitlich diskretisierten partiellen Differentialgleichungsmodellen in diesen Anwendungsbereichen resultieren, die ihnen in konkreten Anwendungsfällen eine qualifizierte Auswahl spezifisch geeigneter Verfahren und deren Implementierung ermöglicht. Die Studierenden können spezielle Verfahrensvarianten für moderne, parallele bzw. heterogene Computerarchitekturen beschreiben.					
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP	
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.					
Modulabschlussprüfung ID: 2058	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	unbeschränkt	8	
Modulabschlussprüfung ID: 1957	Mündliche Prüfung	30 Minuten	unbeschränkt	8	
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0					

FBE0127	Windkraftanlagen	Gewicht der Note 8	Workload 8 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden beherrschen die Mechanik des Maschinenbaus (Physik des Windes, Aerodynamik von Rotorblättern, konstruktiver Aufbau) für den Betrieb von Windkraftanlagen. Sie beherrschen ebenso elektrische Maschinen, die dazugehörige Leistungselektronik, den Netzanschluss sowie die Wirtschaftlichkeit von Windkraftanlagen.</p>			
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit LP
Modulabschlussprüfung ID: 2019	Mündliche Prüfung	45 Minuten	unbeschränkt 8
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:</p> <p>0</p>			